

hen publicirte Raifbücher / darinn die vornembste Strassen / durch Teutsch und Welschland verzeichnet: als da seynd / Georg Meyers Wegbüchlin / gedruckt zu Augspurg in 16. Cypriani Eichovij viatorius Index, zu Brüssel / und Eöln / in 4. Poste per diverse parti del mondo, zu Placens in 32. La Guide des Chemins, zu Lyon in 12. Aber sie seind mehrtheil sehr unrichtig und mangelhafte: allein das letztgemelte Französische ist das best und fleissigste; die übrige seynd / so wohl in Zahlen als Namen / sehr verfälscht / daß ihnen gar nichte sicherlich zu trawen; sondern hoch zuwünschen wor/es thers / jemand verbessern und auch vermehren.

So nun diese Vorbereitung geschehen / und besagte Wegzeiger verfertigt seyn / fangt man an nach deren Aufweisung / die Stätt und Dörffer auff's Papir in ihre Ordnung zu stellen. Welches dann beschicht durch vielfältige Zusammenfügung unterschiedlicher Triangeln / nach Lehr der 22. prop. im 1. Buch Euclidis. Dann wa man drey Ecken hat (deren doch allzeit die zwo zusammen / grösser seynd als die dritte allein) da kan man leicht ein Δ drauß machen. Darumb soll man zu erst ein Ecken / nach belieben / in etlich gleiche Stück abtheilen / welche die Stunden / sampt dero viertheiln bedeut / und gleichsam der Maßstab zur vorhabenden Landtafel seye: darnach allzeit die Breite zweyer Ort / mit auffgesperrem Streckel fassen / solche auff die Tafel tragen / und allweg dero drey / geschicklich zusammen fügen. Zum Exempel / Weil mir bekant ist / daß die vier Stätt / Horb / Calb / Sturgart und Kirchheim under Teckh / von hinnen auß alle in gleicher weite / nämlich 6. völlige stund wegs abgelegen / so setz ich erstlich Tübingen ins Mittel / als ein Centrum, sperre darnach den Circel etwas mehr als 6 theil weit auß / und reiß nach solchem spacio ein Bogen herum / in welchen besagte vier Stätt fallen müssen. Demnach ich aber ferners auß der Erfahrung wargenommen / daß die Hauptstatt Sturgart / von hinnen nicht just gegen Mitternacht / sondern vom wahren Nord etwas wenig gegen Ost abgelegen (wie man dann solches mit dem Compas im Forreisen leichtlich mercken kan) so setz ich das Ringlin so Sturgart bedeut / in dem blinden Bogen. Reiß nit gar übersich / sondern ein wenig beyseits; als dann mahle ich etliche Häuser / und schreib den Namen darzu. Weil es auch von dannen gen Calb 6. völlige / gen Kirchheim aber 6. geringe Stunden seyn / faß ich solch beede Weitrin mit dem Streckul / und zeichne bederselts die Durchschnit / so hab ich zur Ecken Calb / Kirchheim aber zur Rechten.

Auff